



CONTAINER
TECHNIK



FAHRZEUG
BAU



LADE
TECHNIK

Date: 24.04.2023

FROM: zellzj

ID: 5231956

Project No.: P109167



HIAB

HIAB X-HiPro 232 ES-5

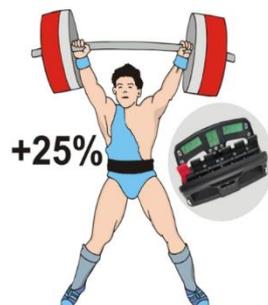


HIPRO

HIAB X-HiPro 232

Entsprechend EU-Maschinenrichtlinie 2006/42/EG - in Kraft seit 29.12.2009 -
(Maschinenverordnung - 9.GPSGV) und EN 12999:2011 - verbindlich seit 26.01.2011

Eingestuft in EN 13001, Hubklasse HC 1 und Dauerfestigkeitsklasse S2
Kran-Leistungsdaten sind Maximalwerte, Aufbaubedingte Reduzierungen sind möglich
aus Standsicherheitsgründen - Erstellung einer Aufbauberechnung ist Pflicht!
Kapazitätsklasse 21tm
(Hubmoment von 190 - 209 kNm - abhängig vom Armsystem)





HIPRO-CD Der intelligente Packesel

Bei einem ferngesteuerten und mit ADC und ASC ausgestatteten HIPRO Kran erhöht die Kranintelligenz SPACE die Hubkapazität automatisch stufenlos um 25 % im Vergleich zum Basisgerät. Dies geschieht durch Absenkung der Geschwindigkeit des Hub- und Knickzylinders.

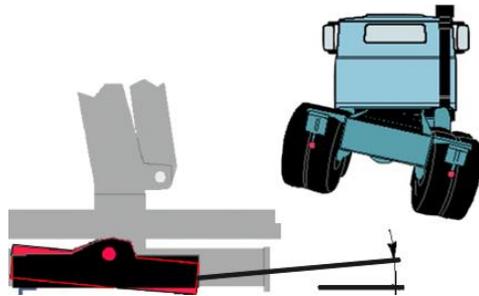
Diese Leistungssteigerung ist ohne Erhöhung des Krangewichtes möglich, d. h., Sie bekommen mehr Hubkraft bei gleicher Nutzlast.

A: Kranfuß

A1110

Kranfuß in Standardausführung mit Dreipunktschwinge

zum besseren Anpassen an die Fahrzeugverwindungen, Breite inklusiv Stützbeine 2500mm



3-Punkt-Schwinge

Die Bewegungen von Kran und Fahrzeug werden durch die Drei-Punkt-Schwinge entkoppelt. Dadurch kann sich das flexible Fahrgestell den Unebenheiten der Fahrbahn anpassen.

Das sorgt für mehr Fahrkomfort und schont Ihr Fahrzeug und Ihren Geldbeutel. Bei HIAB verfügen alle Kräne ab 5mt über eine Drei-Punkt-Schwinge.

A2100

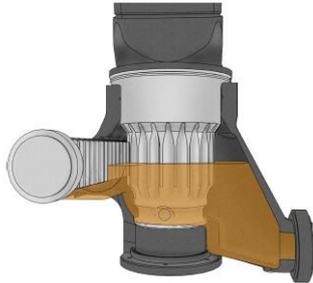
Kransäule in Standardlänge

Mit geschützter Durchführung aller Hydraulikschläuche vom Steuerblock zum Armsystem, Hubzylinder stehend angeordnet ermöglicht eine Beladung bis direkt unter den Hauptarm bei gestrecktem Armsystem.



A3200

Kranfuß mit Ölbad-Dauerschmierung für das Schwenkwerk



Schwenkwerk im Ölbad

Bei HIAB-Kräne von mehr als 7mt läuft das Schwenkwerk in einem Ölbad. So ist das Schwenkwerk auch nach Jahren unter härtesten Bedingungen noch in tadellosem Zustand.

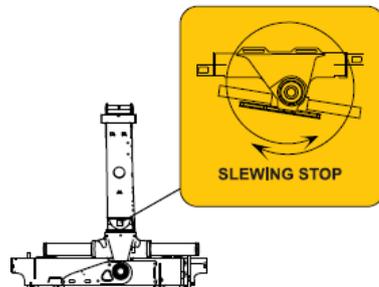
Das Ölbad ist daher besonders geeignet, die Lebensdauer eines Krans, der häufig zu harten Arbeiten herangezogen wird zu verlängern und auf diese Weise den Geldbeutel des Besitzers zu schonen

A4200

Kranfuß mit Zahnstangenschwenkwerk

A5100

Schwenkwerk-Totpunkt vorn über der Dreipunktschwinge



A6100

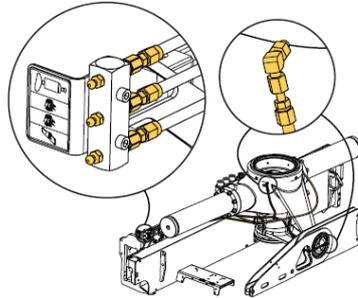
Schwenkwerk mit vollem Arbeitsbereich von ca. 415°



A9211

Zentralschmierung für den Kranfuß

Die Schmierpunkte für die Kransäulenlagerung und für das Bridenjoch sind zentral zusammengeführt in einer Schmierleiste am Kranfuß



A9410

LSS-H - Automatisches Schwingungsdämpfungs-System zur horizontalen Stabilisierung



ADS - Die horizontale Kranarmdämpfung

Wird es an der Abladestelle eng und muss Ihr Fahrer deshalb die Last auf den Punkt bringen, darf der Kran beim Schwenken nicht nachlaufen. Die patentierte Endlagendämpfung ADS verhindert das Nachlaufen und garantiert Ihnen Feinfühligkeit. Mit ADS bedienen Sie zuverlässig und sicher auch heikle Abladestellen. Kein anderer Hersteller bietet eine vergleichbare Endlagendämpfung!

A9420

LSS-V für XSD - Autom. Schwingungsdämpfung zur vertikalen Stabilisierung (ADV)

Die meisten Kranfabrikate verfügen über eine Armdämpfung, die beim Absenken, Nachlaufen und Schwingungen vermindern soll. Diese Armdämpfung basiert auf einer einzigen unveränderlichen Einstellung, die nur einen Teil aller Bediensituationen abdeckt.

Das war uns nicht gut genug!

Die vertikale Armdämpfung ADV dagegen passt sich wie ein Autopilot jeder Bediensituation permanent automatisch an.

ADV vermeidet dadurch unkontrollierte Schwingungen zu fast 100 %.



**CONTAINER
TECHNIK**

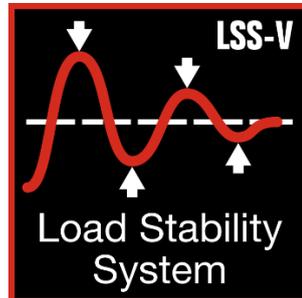


**FAHRZEUG
BAU**



**LADE
TECHNIK**

Bei HIAB sind Sicherheit, Präzision und Bedienkomfort in den besten Händen. Das zahlt sich z.B. in der Etagenlogistik oder beim Ladungsumschlag stoß- oder bruchempfindlicher Güter aus.



ADS+ADV - Der Autopilot - Die horizontale und vertikale Armdämpfung



Die patentierte horizontale Armdämpfung ADS verhindert in Verbindung mit der vertikalen Armdämpfung ADV beim Senken und Schwenken des Krans Pendelbewegungen, Schwingungen und das Nachlaufen des Kranarms, selbst bei ruckartigen Bedienbewegungen. Das zahlt sich aus, wenn der Kran als „Bauhelfer“ Materialien zur direkten Montage an die Verwendungsstelle liefern muss, z. B. bei der Verlegung von Dachpfannen oder Dach- und Fassadenelementen. Diese umfassende Endlagendämpfung ist einzigartig, garantiert höchsten Bedienkomfort und hilft Ihnen das Risiko von Personen- und Sachschäden zu senken.

B: Abstützung

B1500-B5500

Stützbeinausleger – lang

mit einer maximalen Abstützweite von ca. 5,50m

B2200-B6200

Stützbeinausleger hydraulisch seitlich aus- und einfahrbar



B3212-B7212

Stützbeinbefestigung manuell hochklappbar - System Gasdruckfeder

Das Stützbein kann manuell aus einer oberen Transportstellung (180°) in die senkrechte Arbeitsstellung gefahrlos geschwenkt werden und wieder zurück - Dank einer Gasdruckfeder mit geringstem Kraftaufwand.

Während des Schwenkvorganges wird das Stützbein in jeder Stellung zum Schutz des Bedieners sicher gehalten.

B4520-B8520

Stützbeine - lang, hydraulisch

Als doppelt wirkender Zylinder ausgeführt, inklusive Lasthalteventil und Befestigungsteile.

Länge ab Unterkante Stützbeinausleger hydraulisch eingefahren/ausgefahren:

--> Bei Abstützweite mittel (B1400/B5400) und lang (B1500/B5500)

- schwenkbar ca. 763-1421mm

B9312

Stahl – Stützbeinteller

bis zu 10° rundum pendelnd gelagert

Pflichtausstattung gemäß EN12999 für alle Ladekrane im EU-Einsatz

C: Armsystem

C1332

Armsystem A

Armsystem seitlich quer zur Fahrtrichtung zusammenlegbar in Standardlänge

C2300

Gelenktyp E

Armsystem mit Anlenkung für Hub- und Knickzylinder über Kniehebelgelenke



Das E-Gelenk

Das E-Gelenksystem besteht aus einer Hebelverbindung (Kniegelenk) zwischen Kransäule und Hubarm und zwischen Hub- und Knickarm.



Dies ist von Vorteil beim Heben schwerer Lasten in Kransäulennähe mit steil angestelltem Hubarm und nach unten zeigendem Knickarm sowie beim Verbringen von Lasten in große Höhen bei gestrecktem Arm, z.B. bei Gerüstarbeiten oder bei Lieferung von Dachziegeln direkt aufs Dach.

Durch die kompakte Konstruktion des Kniehebels steht nichts an der Unterkante des Kranarms hervor. Das bedeutet mehr Freiraum für die Ladung und Vermeidung von Schäden an Kran und Ladung.

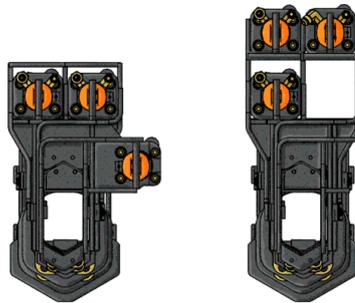
C3211**Knickarm- und Schubstückoptimierung**

Allround-System Kurzknickarm: Knickarm ist um ca 30cm kürzer als Standardausführung, dadurch erhebliche Vorteile bei Arbeiten nahe an der Kranbasis durch höhere Hakenhöhe, zB. beim Paletteneinsatz bei Lade-Entladetätigkeit zur Stirnwand (bei frontmontierten Ladekran)

C4500**5 hydraulische Schubstücke**

Armsystem bestehend aus Hub- und Knickarm mit Fünffachausschub, hydraulische Reichweite von 4,90 - 15,10m

HINWEIS: bei Auswahl des Kurzknickarm, Armversion "S", um 0,30 m kürzer.

C5100**Schubstückzylinder optimiert am Armsystem angeordnet****Flexible Zylinderposition**

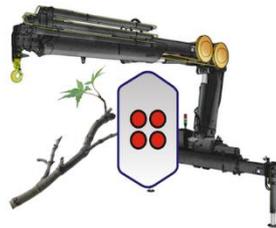
Die hydraulischen Zylinder können bei den meisten HIAB-Kranen wahlweise oben oder seitlich montiert werden.

Dadurch kann der Kunde seinen Kran auf sein spezielles Anwendungsprofil zuschneiden. Wahlweise stehen Halterungen zur Verfügung, mit denen der Kranarm für die Nachrüstung mit Ausschubzylindern vorbereitet werden kann. Mit dieser Option ist der Besitzer für neue Anforderungen und Chancen gerüstet

C6100**Schubstückzylinder fahren ein und aus nach dem Prinzip Zufallssequenz****C7112****Hakenaufhängung - Standard-Lasthaken (10t) an der Kranspitze montiert**

**C9410-005****Kunststoff-Gleitklötze für zusätzliche Seitenführung an 5 hydraulischen Schubstücken****F: Hydraulische Zusatzfunktion****F1200i-014****Steueranlage an 4-6 hydr. Schubstücken für 2 Zubehörfunktionen an der Kranspitze, innen, 2 Schlauchtrommeln**

Außen seitlich am Hubarm platziert, jede Trommel übernimmt mittels eines vorgespannten innen durch die hydraulischen Schubstücke geführten Doppelschlauches die Hydraulikversorgung für eine Funktion.

**Interner Schlauch- und Rohrleitungssatz mit Schlauchrolle**

Ein Schlauch- und Rohrleitungssatz (5. und 6. Funktion) ist erforderlich, um hydraulische Anbaugeräte oder Werkzeuge zu bedienen. Dieser kann mit einer Schlauchtrommel kombiniert werden. Wenn Schläuche und Rohrleitungen innen im Armsystem verlegt werden, ergeben sich folgende Vorteile für den Kunden: die Schläuche kommen nur zum Einsatz, wenn Werkzeuge angetrieben werden, Schläuche und Rohrleitungen sind vor Beschädigungen geschützt, das Armsystem ist seitlich schlanker und Reparaturkosten können vermieden werden.

F9110**Schnellverschlusskupplungen für die Steueranlagen**

Standard - leckagefrei

G: Hydrauliksystem**G1420****Kransteuerventil Typ V200**

Verstellpumpeneinsatz, max 200l/min
HIABs einzigartiges LC-Ventil-SYSTEM mit individueller, lastunabhängiger Geschwindigkeitsregelung und patentierten Lasthalteventilen



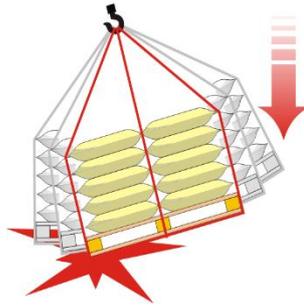
**CONTAINER
TECHNIK**



**FAHRZEUG
BAU**

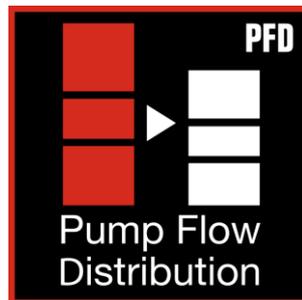


**LADE
TECHNIK**



Der Absetz-Komfort mit Schwingungsdämpfer

Die Last beeinflusst die Senkgeschwindigkeit eines Krans. Unangenehme Überraschungen sind oft die Folge. Das muss nicht sein. Das Ventil 200 in Verbindung mit den patentierten Lasthalteventilen sorgt für weiches, ruckfreies Absenken und schaltet Eigenschwingungen des Kranarmes aus. Druckkompensierte Lasthalteventile gibt es nur bei HIAB. Einem Kran von HIAB können Sie auch empfindliche Lasten anvertrauen. Darüber freut sich Ihr Fahrer.



PFD - Das „Öl für alle“-System

Wenn die geförderte Ölmenge nicht für die gleichzeitige Betätigung mehrerer Funktionen ausreicht, bleiben einzelne Funktionen eines Krans stehen. Aussetzer und Rucken sind die Folge. Das patentierte System PFD verteilt in einem solchen Fall die Ölmenge gleichmäßig auf alle Funktionen, damit Sie zügig weiterarbeiten und Zeit und Nerven sparen können. Durch die Vorwahl von verschiedenen Motor-Drehzahlen bei der Kranarbeit können Sie außerdem Treibstoff sparen und die Feinfühligkeit verbessern.

- | | |
|--------------|--|
| G2200 | Steuerung der Abstützung über separates Steuerventil |
| G3411 | Stützbeinsteueranlage mit 4 Funktionen für Kranabstützung

montiert am Kranfuß, keine Funktion frei |
| G9112 | Lasthalteventil direkt montiert am Hubzylinder - doppelt wirkend |
| G9122 | Lasthalteventil direkt montiert am Knickzylinder - doppelt wirkend |



- G9130** Lasthalteventil für Ausschubsystem – doppelt wirkend
- G9150** Lasthalteventil für Schwenksystem – doppelt wirkend
- G9500** Hochdruckfilter zum Schutz der Kranhydraulik, montiert am Kranfuss

H: Steuerungssystem

- H1210** Kransteuerung über eine Fernsteuerung
- H2200-004** Steuerung der Abstützungen (4 Funktionen) über separates Steuerventil mittels Fernsteuerung
- H3551** Hochstand
- links, Ventil unten am Kranfuß, für Fernsteuerung
- Zur ausgewählten Fernsteuerung passende Halterung am Hochstand, rutschfeste Standfläche mit fester Rückenlehne und Seitenlehnen abklappbar, der Ladekran bleibt quer zur Fahrtrichtung zusammenlegbar, Ausrichtung der Bedienung ist Richtung Stützbeinträger. Hochstand abgenommen nach CE



Hochstand

Der Hochstand bietet ausgezeichnete Sicht über den ganzen Arbeitsbereich. Auf der Plattform befindet sich eine Halterung für die Fernbedienung. Ist der Kran mit der „Unsichtbaren Sicherheitskabine“ ausgestattet, wird diese Funktion durch das Betreten des Hochstandes automatisch eingeschaltet. So bringen Sie Sicherheit und Bedienkomfort unter einen Hut.



H4531

XS-Drive Joystick Funkfernsteuerung 2-2-2

24V-DC, Steuerpult mit Joystick 2-2-2, 3 Joysticks horizontal angeordnet, Notausschalter, Tragegarnitur, 2 Batterien und Batterieladegerät, Anschlussbox, Positioniereinheit, Steuermöglichkeit von 6 Funktionen proportional und 12 Funktionen ein/aus, Motor Start/Stop und eine weitere ein/aus Funktion sind vormontiert, Geschwindigkeitsvorwahl 50 und 100%.

**Die Fernsteuerung XS-Drive Joystick 2-2-2**

Die Fernsteuerung XS-Drive Joystick 2-2-2 kann über Funk oder über Kabel bedient werden. Es stehen bis zu 24 proportionale Funktionen und zusätzlich 7 Funktionen für das Ein- und Ausschalten zur Verfügung. XS-Drive wird von Bedienern besonders wegen seiner Feinfühligkeit geschätzt. Die Bedienung erfolgt an 3 Joystick mit je 2 proportional gesteuerten Funktionen.

H7127

Funkfrequenz für Österreich

H9110

Standard Hüft-Gurt für XS-Drive

H9500

Anschlusskabel für Fernsteuerung

ca. 15m lang

I: Elektronisches Steuerungs- und Sicherheitssystem

I1473

Elektroniksystem - SPACE X4

Interface links- und rechtsseitig angeordnet, 24V-DC
Das elektronische Sicherheitssystem überwacht ununterbrochen den Betrieb eines XS-Drive/CombiDrive³ ferngesteuerten Ladekranes und enthält folgende Funktionen:

- OLP-Standsicherheitsüberwachung mit 90%-Warnung
- PFD-proportionale Ölmengenverteilung
- ADO-automatische Ölrückführung
- automatische elektrische Abschaltung
- On/Off und Not-Aus an allen Bedienständen
- Kapazität zur optimalen Steuerung von weiteren Zusatzfunktionen

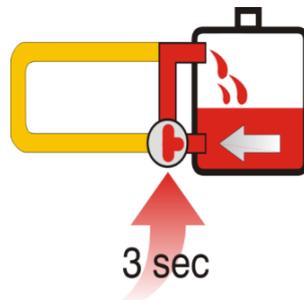


Das universale SPACE

SPACE X4 ist das neue Herzstück der einzigartigen HIAB-Kran-Steuerungen. Damit können dem Kundenbedürfnis entsprechend alle HIAB-Ventile und alle HIAB-Kransteuerungen miteinander kombiniert werden. Die Kranintelligenz enthält die automatische Kontrolle der Einsatzart ADC und die automatische Geschwindigkeitskontrolle ASC.

ASC erhöht in Verbindung mit ADC und in Verbindung mit Ventil 200 die Krankapazität um bis zu 25% durch stufenlose Senkung der Geschwindigkeit, ohne dass der Kran größer und schwerer wird, d. h., bei vollem Erhalt der Nutzlast. Das gibt es nur bei HIAB.

ASC gewährleistet in Kombination mit der patentierten Ölmengenverteilung PFD (bei V200) unter allen Bedingungen einen seidenweichen Betrieb, der höchste Ansprüche an die Bedienung eines Krans erfüllt.



ADO - Der Schongang für das Öl

Wenn Sie drei Sekunden lang keinen Steuerhebel bewegen, führt der Schongang das Öl über einen Bypass zum Tank zurück. Das hält die Öltemperatur niedrig. Der Schongang zahlt sich für Sie in barer Münze aus, weil Sie das Öl weniger oft wechseln müssen und den Kraftstoffverbrauch Ihres Lkw senken.

I3200 VSL-ANALOG

Abstastung der Abstüßfaktoren – stufenlos

Stufenloser variabler Standsicherheits-Lektor überwacht ununterbrochen die standsicherheitsrelevanten Abstüß-Parameter (Abstüßweite, Stützbeindrücke, Kranmoment, Schwenkwinkel, Armstellung) für jeden Abstüßzustand der Stützbeinausleger links/rechts:

- beide Seiten ganz aus- oder eingefahren,
- jede mögliche Kombination von Zwischenstufen.



Maximale Nutzung der Hubkapazität des Ladekranes bei garantierter Standsicherheit!



VSL Paket CE_stufenlos

Das Spidergram überwacht wie eine Spinne im Netz stufenlos die Position der hydraulisch betätigten Abstützungen und verändert ununterbrochen die Hubkapazität unter Berücksichtigung des Schwenkwinkels so, dass die Standsicherheit bei höchster Hubkraft immer gewährleistet ist. Hiab erfüllt damit mehr als die Forderungen der neuen Maschinen-Richtlinie. Der Vorteil für den Kunden: mehr Hubkapazität und maximale Standsicherheit.

I9231

Kranfahrerschutz während der Arbeit auf dem Hochstand, automatisch aktiviert durch Sensoren



Die unsichtbare Sicherheitskabine OPS

Versucht ein Bediener, den Kran in den Sektor einer Hochstands-Plattform oder einer Flursteuerung einzuschwenken, so blockiert der Kran. Das ist Standard. Nur bei HIAB gibt es die Höhenabtastung für den gesamten Kranausleger. Dadurch ist es möglich, mit dem Kran in sicherem Abstand über den Kopf des Bedieners zu schwenken. Die unsichtbare Sicherheitskabine wird automatisch zugeschaltet, wenn der Bediener den Hochstand betritt. Bei der Flursteuerung ist OPS immer eingeschaltet, kann aber beim Bedienen des Krans mit einer Fernsteuerung abgeschaltet werden.



19500

HiConnect



Vernetzter Service für mehr Produktivität

Noch nie war es einfacher, die eigene Flotte optimal zu nutzen. Mit Hiab HiConnect steht man ständig in Kontakt mit jeder Maschine in der Flotte – bei jedem Hubvorgang, jeder Fahrt, überall. Sie sehen in Echtzeit, ob ungeplante Ausfallzeiten drohen. Sie sehen, wann und wo es zu Leerlaufzeiten kommt, die sich in rentable Nutzungszeiten verwandeln lassen. Sie wissen, wann eine Maschine gewartet werden muss, und planen immer einen Schritt voraus. Hiab HiConnect gibt Ihnen den kompletten Überblick – und Sie haben alles komplett im Griff.

19611

LED-Warnlampen auf Stützbeinen

Informations- und Warneinrichtung mittels Signalleuchten auf den Stützbeinen

LED-Leuchten auf den Stützbeinzylindern warnen Personen im Arbeitsumfeld und signalisieren dem Kranfahrer durch variierende Blinkfrequenzen den Belastungszustand des jeweiligen Stützbeines resultierend aus der aktuellen Kranarbeit.



Warnlampe auf den Stützbeinzylindern

Auf jedem Stützbeinzylinder ist eine LED-Leuchte installiert. Ist der Kran unbelastet und hat der Stützbeinzylinder seinen vorgeschriebenen Abstützdruck, leuchtet die LED-Leuchte. Je nach Belastungszustand des Ladekranes, sowie der Stützbeinzylinder, also Veränderung des Kranmoments, ändert sich die Blinkfrequenz. Mit dieser Ausrüstung erfüllt HIAB die Vorschriften der neuen Maschinen-Richtlinie.



19621

HIAB TWI basic



TWI (Truck Warning Interface) überwacht die Kranarmstellung und gibt Alarm sobald sich der Kran nicht in Transportposition befindet.

Mit TWI basic ist kranseitig die Verkabelung vorbereitet zum weiteren Anschluss im LKW-Kombiinstrument.

(Std. im CE-Paket)

19630

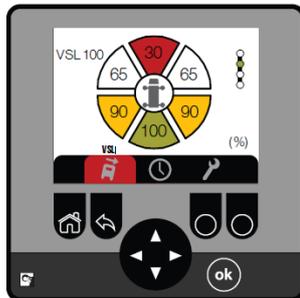
Warnhupe für funkgesteuerten Ladekran oder bei horizontaler hydr. Ausladung über 12m

19640

Informations-Display

Integriert im Hauptbedienstand

Anzeige für Betriebsstunden, Fehlercodes, VSL-, sowie LSS Status.



19750

Stützbeinausleger-Überwachung

Signal über TWI: Stützbeinausleger nicht in Transportstellung

(Std. im CE-Paket)

19831

1 Relais-Box (1x8 Ausgänge) 24V

Erforderlich bei elektrischen Steuerfunktionen wie zB. Motor Start/Stop, Motordrehzahlanhebung, Arbeitsscheinwerfer, etc.



I9914-I9925

Arbeitscheinwerfer, LED

- am Knickarm montiert
- angeschlossen in der Relais Box des Krans, steuerbar über die Funkanlage

J: Optionale Positionen

J2421

Ölkühler kompakt

Mit Bypass & Softstart, 24V-DC

J4150

Kranbefestigungssatz lang

Bridenschrauben mit Scheiben und Muttern für seitliche Rahmenbefestigung, ohne Bridenrollen

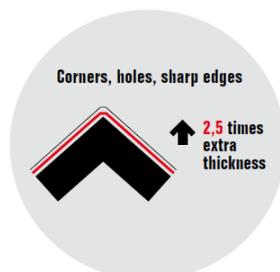
J8000

Lackierung in modernster nDurance-Technologie-HIAB-Schwarz (RAL9005)

- Ladekran in HIAB-schwarz
- Hydraulikzylinder (Stützbein-, Stützbeinausleger-, Hub-,Knick- und Ausschubzylinder im Farbton: HIAB-schwarz
- Verkleidungen im Farbton: GRAU
- Lasthaken im Farbton: GELB

HIAB lackiert im nDurance(TM)-Nanotechnologie-Lackierverfahren für den Allwetterschutz. Dieses technologisch fortgeschrittene und umweltfreundliche Vorbehandlungs- und Lackierverfahren bedeckt jeden Quadratmillimeter mit drei unterschiedlichen Schutzschichten für ein Maximum an Korrosionsschutz.

- Nanotechnologie deckt jeden Quadratmillimeter ab
- Drei verschiedene Schutzschichten für eine höchstmögliche Korrosionsbeständigkeit
- 100% Phosphatfrei
- keine Schwermetalle





**CONTAINER
TECHNIK**



**FAHRZEUG
BAU**



**LADE
TECHNIK**

K: Dokumentation

K4110	Beschilderung - Metrisch
K5133	Bedienanleitung für EU in Landessprache (deutsch)
K9110	Dokumentation für den Krantest
K9120	Dokumentation für den Lasthaken
K9150	Dokumentation für die Produktbeschreibung

W: Garantie

W1120-AT	INKLUSIV für Österreich: Herstellergarantie
	Verlängerung der Laufzeit von 12 Mon. auf 24 Monate
	24 Monate Vollgarantie sowie 5 Jahre Garantie auf Konstruktionsbauteile!



Bei Garantie für Konstruktionsbauteile gilt:

- 24 Monate Vollgarantie
- 3. bis 5. Jahr Materialgarantie!

X: Sonstiges

LOG-LC	Fracht(Armtyp A)
	für Zielorte in Österreich frei Haus inkl. Verpackungskosten



**CONTAINER
TECHNIK**



**FAHRZEUG
BAU**



**LADE
TECHNIK**

Zubehör

Je nach Bedarf zu Ergänzen!

Zusatzinformation:

- Die korrekte Dimension der Hydraulikpumpe kann erst nach Bekanntgabe der Fzg. Daten bestimmt werden!
- Die korrekte Stützbeinlänge kann erst nach Bestimmung der Aufbauhöhe festgelegt werden (Rahmenhöhe LKW und Hilfsrahmenhöhe)!
- Das Angebot versteht sich ohne Parametrierung/Fahrschulung des Kranes!
- Elektrische Vorverkabelung für den Kran LKW-seitig berücksichtigen!